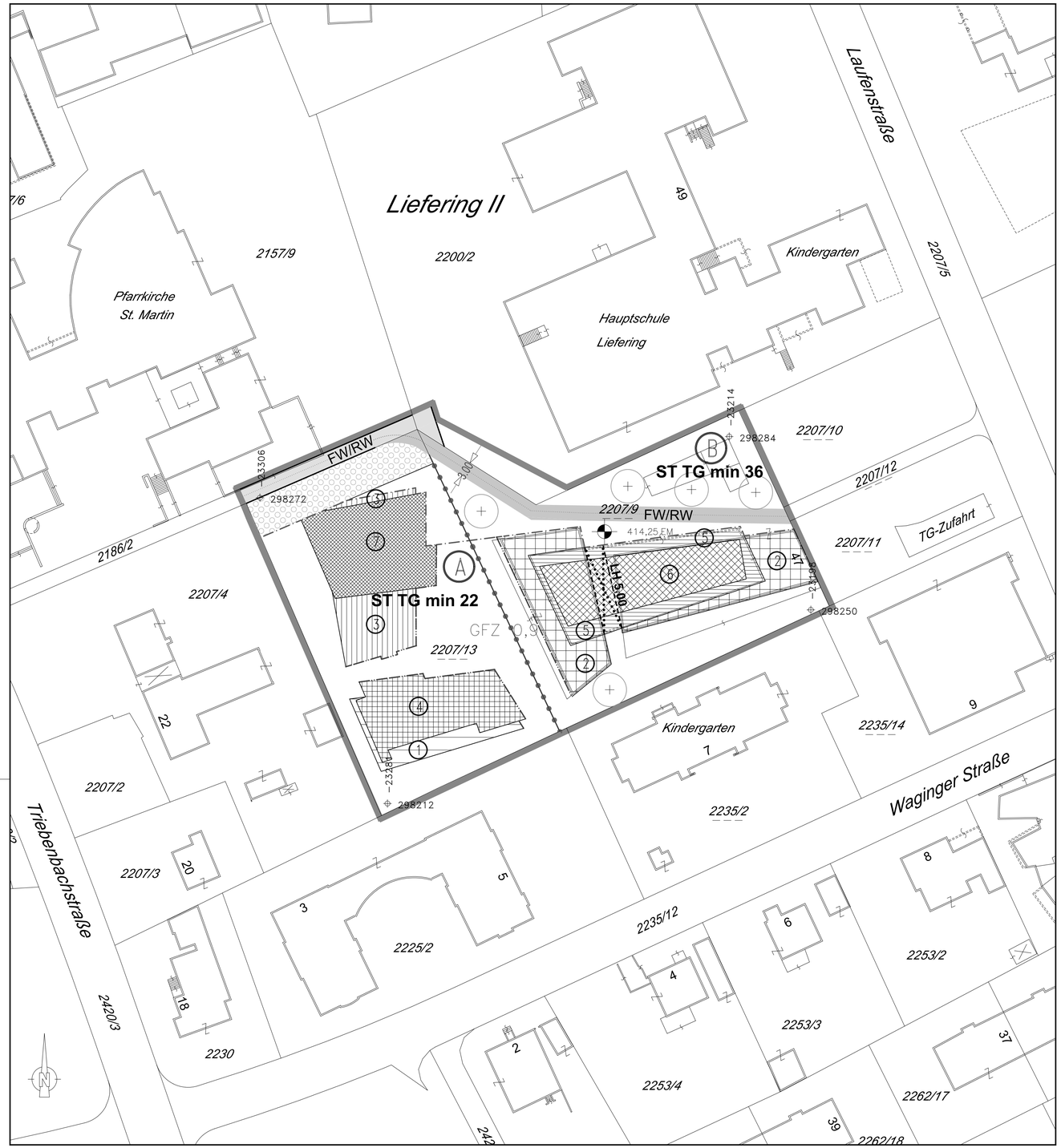


LEGENDE

Längen- und Flächenmaßstab
(M 1:500)

25 m2 | 1 cm
0 m 5 m 10 m 15 m

ERLÄUTERUNG	PLANZEICHEN
Grenze des Planungsgebietes (außenanliegend)	
Grenzlinien (zwischen unterschiedlichen einzelnen Bebauungsgrundlagen)	
Diese Grenzlinie bildet keine Bezugsfläche für die Berechnung der GFZ. Die Teilgebiete A und B beziehen sich nur auf die in der Tiefgarage zu errichtenden KFZ Stellplätze sowie die Maßnahmen zu Zwecken des Immissionsschutzes.	
Bezeichnung der Teilgebiete mit unterschiedlichen Bebauungsgrundlagen im Planungsgebiet	Ⓐ, Ⓑ, Ⓒ,...
Straßenfluchtlinien (§ 54 ROG 2009)	
Baufluchtlinie (§ 55 Abs 1 ROG 2009) Beim Zusammenfallen von Straßenfluchtlinie und Baufluchtlinie ist die Straßenfluchtlinie darzustellen	
Baugrenzlinie (§ 55 Abs 3 ROG 2009)	
Geschoßflächenzahl - GFZ (§ 56 Abs 4 ROG 2009)	GFZ 0,7 x)
Bezug der Bauhöhe auf Meereshöhe oder auf gewachsenes Gelände (§ 57 Abs 2 ROG 2009) Niveau der Bezugsebene für Höhenfestlegungen in Meereshöhe	450,00 EM x)
Als Firsthöhe(FH) und als oberste Gesimshöhe(GH) bzw. oberste Traufenhöhe(TH)werden festgelegt:	TH=3.00m FH=3.00m GH=3.00m
	TH=4.00m FH=4.00m GH=4.00m (1)
	TH=6.30m FH=6.30m GH=6.30m (2)
	TH=7.50m FH=7.50m GH=7.50m (3)
	TH=10.00m FH=10.00m GH=10.00m (4)
	TH=12.50m FH=12.50m GH=12.50m (5)
	TH=13.50m FH=13.50m GH=13.50m (6)
	TH=15.50m FH=15.50m GH=15.50m (7)
Für Solaranlagen wird eine maximale Höhe von 1.30m über der fertigen obersten Dachhaut festgelegt.	
Verlauf der Gemeindestraße (§ 51 Abs 2 Z 2 ROG 2009)	
Verkehrstechnische Aufschließung im Bauplatz (§ 53 Abs 2 Z 12 ROG 2009)	
Selbständiger Fuß- und Radweg	FW/RW
Durchfahrt, Durchgang unter Überbauung (§ 53 Abs.2 Z.8 ROG 2009)	LH 5,0 x)

x) Zahlenangaben nur beispielhaft (lt. Darstellungsverordnung)

ERLÄUTERUNG	PLANZEICHEN
Mindestanzahl von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge in der Tiefgarage - Teilgebiet A	ST TG min 22
Mindestanzahl von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge in der Tiefgarage - Teilgebiet B (§ 53 Abs 2 Z 12 ROG 2009)	ST TG min 36
Pflanzgebote - Verpflichtung zur Schaffung von Grünbeständen (§ 61 Abs 2 ROG 2009) Einzelbaum	+
Maßnahmen zu Zwecken des Immissionsschutzes (§ 53 Abs 2 Z 17 ROG 2009) Im Teilgebiet A sind bei Schlaf- und Wohnräumen zur Erreichung von regelfallähnlichen Schallemissionen Schallschutzfenster vorzusehen.	
Darüber hinausgehende deklarative Eintragungen:	
Grünland (§ 36 ROG 2009)	

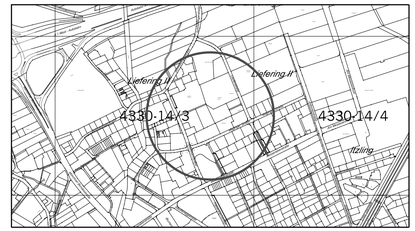
STADT : SALZBURG Magistrat
Stadtplanung und Verkehr
Magistratsabteilung 5

BEBAUUNGSPLAN DER AUFBAUSTUFE

WOHNBEBAUUNG LAUFENSTRASSE 1/A2

ÄNDERUNG (NEUERLASSUNG) INKL. NEUAUFSTELLUNG

KENNUMMER: 041.01/A02
ÜBERSICHTSPLAN M 1:10.000



BESCHLUSS DES STADTSENATES
VOM 18.07.2013

KUNDGEMACHT IM AMTSBLATT
NR.: 14/2013, SEITE : 3
VOM 31.07.2013

WIRKSAMKEITSBEGINN
AM: 01.08.2013

STADTSIEGEL

Für den Bürgermeister:

(Dr. Andreas Schmidbaur)
Senatsrat

PLANGRUNDLAGE:	Katastralmappe; Mag.Abt. 6/03 - Vermessungsamt	STAND: 10.06.2013

ZAHL: 5/03/21622/2013	Bearb.: Ing. Robert Richter/ Hofmann	M 1:500
Ord.Nr.: 14	Datum: 10.06.2013	AbLNr.: 1